

## Schreibwerkzeug #08

### Listen machen

Nicht nur für die Weihnachtsgeschenke (für die eigenen Wünsche und die Wünsche der anderen) machen Listen Sinn. Es gibt auch Einkaufslisten, To-Do-Listen, Ranglisten, Bücherlisten usw.

Und weshalb nicht eine ganz eigene Liste kreieren, die einen noch gleich zum Schreiben anregt?

- ☞ Die «5 besten Hotels», in denen ich je genächtigt habe;
- ☞ die «10 Lieblingsrezepte aus meiner Mutters Küche» und gleich ein (Ess-)Erlebnis dazu schreiben;
- ☞ die «5 besten Freunde» und sich über sein näheres Umfeld wieder einmal Gedanken zu machen;
- ☞ die «10 Dinge, die ich nächstes Jahr ganz bestimmt tun werde», das wäre dann ein spielerischer Umgang mit seinen Vorsätzen, die man sich ja sonst besser nicht aufschreiben sollte, die einen aber ganz bestimmt anregen können, es endlich zu tun.
- ☞ die «5 besten Chefs/Chefinnen, die ich je hatte» und gleich etwas über anderes und für das eigene Führungsverhalten lernen.
- ☞ Und wieso nicht eine der Listen zur Hand nehmen, die eingangs erwähnt wurden und die wir schnellstens zur Hand haben?

Die Liste der Listen lässt sich beliebig verlängern und wie wir sehen, bieten diese ganz konkret eine Lebenshilfe.

Einen Literaturtipp gibt es hierzu auch, falls man vorerst keine eigene Liste erstellen mag: «Das grosse Buch der Listen: Wissenswertes, Kurioses und Überflüssiges» von David Wallechinsky und Amy Wallace. Sie haben darin ein Sammelsurium an Listen angelegt, worin man stöbern und sich Anregungen für eine eigene ungewöhnliche Liste holen kann.

# *Die Schreibwerkstatt*